

### Nur gef. Beachtung für katholische Buchhandlungen.

[15980.] Bei Beginn eines neuen Kirchenjahrs und in Folge erneuter Insertion unserer- seits wird vielfach Nachfrage sein, und läßt sich leicht größerer Absatz erzielen von den anerkannt ausgezeichneten:

**Dinkel** (geistl. Rath u. Stadtpfarrer), Predigten. 2 Bde. 2. Aufl. Geh. 3  $\mathfrak{f}$  oder 5 fl. 15 kr. ord.

Bd. I. Predigten über die Evangelien auf die Tage des Herrn. Geh. 2  $\mathfrak{f}$  oder 3 fl. 30 kr.

Bd. II. Predigten auf die Festtage der Heiligen, bei besonderen kirchlichen Veranlassungen, und Fastenpredigten. Geh. 1  $\mathfrak{f}$  oder 1 fl. 45 kr.

— Homilien über die Episteln auf die Tage des Herrn. 2 Bde. Geh. 2  $\mathfrak{f}$  5  $\mathfrak{N}$ g oder 3 fl. 45 kr. ord.

— Homilien über die Evangelien auf die Tage des Herrn. 2 Bde. Geh. 2  $\mathfrak{f}$  5  $\mathfrak{N}$ g oder 3 fl. 45 kr. ord.

— das Wesen der ordentl. priesterl. Realbenediction. Geh. 15  $\mathfrak{N}$ g oder 54 kr. ord.

Wir bitten daher Ihre Lager damit zu versehen. Es stehen an solche Handlungen, die einen Versuch damit machen wollen, einzelne Exempl. à Cond. zu Diensten, wobei wir darauf hinweisen, daß besonders hiefür thätige Handlungen in Augsburg, München, Mainz, Würzburg, Breslau, Prag, Wien u. s. w. stets in größeren Partien beziehen, also — damit ein lohnendes Geschäft zu machen ist, besonders unter folgenden Bezugsbedingungen: in laufende, feste Rechnung (selbst wenn auch nach und nach, aber in einer Jahresrechnung) auf 10/1, 20/3 u. s. w. frei.

— Gegen baar mit 40 % und 7/6, 15/12 u. s. w.

Austlieferung in Leipzig, und beziehungsweise directe Sendungen ab hier, ist förderlich.

**Palm'sche Verlagsbuchhandlung**  
in Erlangen.

[15981.] Heute versandte ich an alle Handlungen, welche verlangten:

### Evangelische Schulordnungen.

Herausgegeben von  
**H. Bornbaum.**

Erster Band: Die Schulordnungen des 16. Jahrhunderts.

Erste Hälfte. Preis 22  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{S}$ l.

Die Handlungen, welche noch nicht verlangten und sich Absatz versprechen, bitte ich nachträglich noch verlangen zu wollen. Exemplare werden in Leipzig in mäßiger Anzahl à Cond. geliefert. Die zweite Hälfte des ersten Bandes erscheint noch vor Jahreschluss, und erst nach Erscheinen derselben werde ich dieses sehr wichtige Werk auf neue Rechnung pro novitate versenden.

Das ganze Werk, in drei Bänden complet, wird im Laufe des nächsten Jahres vollständig ausgegeben.

Güterloh, 1. Nov. 1857.

**C. Bertelsmann.**

[15982.] Soeben ist erschienen und pro novitate versandt worden:

### Nur Feier des Polterabends.

Von  
**Edmund Hoefler.**

8. Eleg. geh. 24  $\mathfrak{S}$ l. ord.

Der Wunsch, die Feiern des Polterabends würdig und nicht mit den hergebrachten, meistens ziemlich platten Scherzen und Späßen zu begehen, die in vielen dazu bestimmten Büchern geboten werden, ist im Publicum so verbreitet und so gerechtfertigt, daß die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung keiner besondern Erklärung zu bedürfen glaubt, wenn sie ein Buch bringt, welches diesem Wunsche Genüge zu thun sucht. Sie hat Edmund Hoefler dazu bewogen, die von ihm früher zu dieser Festfeier verfaßten Gedichte zusammenzustellen und das Nöthige hinzuzufügen, sodas man alles, was bei solchen Aufführungen in Betracht kommt, in dem Buche vereint findet und keines weiteren Rathes bedarf. Der Name des Verfassers bürgt dafür, daß man in dem Bande nur Würdiges findet; ihre Aufführbarkeit und Wirksamkeit haben alle diese Stücke schon im Manuscript bewiesen. Wie man sehen wird, passen fast alle auf jeden Stand und auf alle Verhältnisse, und eignen sich daher nicht allein zur Aufführung am Polterabend, sondern lassen sich meistens auch bei jeder andern festlichen Gelegenheit im Familienkreise verwenden. Inhalt und Form sind außerdem von der Art, daß das Buch sicher auch als Unterhaltungslecture sich großen Beifall erwerben wird. Es bietet sich hier daher Ihrer Thätigkeit ein so weites Feld, wie kaum bei einem andern Buch, und es läßt sich fast sicher voraussetzen, daß Ihre Verwendung dafür von den besten und lohnendsten Folgen sein wird.

Handlungen, die keine Nova annehmen, wollen gefl. verlangen.

Stuttgart, den 26. October 1857.

**Adolph Krabbe.**

[15983.] Als passendes Weihnachtsgeschenk empfehlen wir und bitten für die Festzeit verlangen zu wollen:

**Leistern** auf den Wegen des menschlichen Lebens. Ein Handbüchlein für alle Menschen, die ihre Glückseligkeit lieben, von J. F. Ziegler. 2. vermehrte u. verbesserte Auflage. 16. Br. Preis 16  $\mathfrak{N}$ g. Gebunden mit Goldverzierung. Preis 26  $\mathfrak{N}$ g.  
**C. H. Beck'sche Buchhandlung**  
in Nordlingen.

[15984.] Als Supplement zu allen Ausgaben von „Shakespeare's Werken“ empfehlen wir das in unserem Verlage erschienene Werk, welches in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten steht:

**Sillig, P. S., William Shakespeare,** sein Leben, seine Werke u. seine Zeit. Nach Ph. Charles u. F. Guizot. Ein Ergänzungsband zu allen Ausgaben von Shakespeare's Werken. 16. Geh. 1  $\mathfrak{f}$  mit 25 % Rabatt.

Gegen baar erlassen wir das Werk für 15  $\mathfrak{N}$ g und geben auf 6 Expte. ein Freiemplar.

Dyk'sche Buchhandlung in Leipzig.

[15985.] **P. P.**

In meinem Verlage erschien soeben:  
Leipziger

### Handelscorrespondent

oder

praktische Anleitung zur Abfassung aller im kaufmännischen Verkehr vorkommenden

**Briefe, Circulare und Wechsel**

nebst

Wechsel-, Handels- und See-Recht

und einem

**Wörterbuch der kaufmännischen Ausdrücke.**

Des „Kaufmann. Briefsteller, vollständiges und umfassendes Handbuch für jeden Kaufmann u.“

Dritte gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage.

8. 30 Bogen. Broschirt 1  $\mathfrak{f}$  6  $\mathfrak{N}$ g.  
In Einwandband 1  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{N}$ g.

Ich erlaube mir, für dieses ebenso reichhaltige als sorgfältig gearbeitete Buch Ihre ganz besondere Aufmerksamkeit und Verwendung in Anspruch zu nehmen und habe, um Ihnen dieselbe möglichst lohnend zu machen, trotz des wohlfeilen Ladenpreises, nachstehende günstige Bezugsbedingungen dafür festgesetzt. Ich gebe

In Rechnung 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt;

Gegen baar 50 % Rabatt;

Auf je 10 ein Freiemplar.

Gebundene Exemplare liefere ich jedoch nur fest oder gegen baar.

**Otto Holke** in Leipzig.

[15986.] Ich lasse in verschiedenen Zeitungen als Weihnachtsgeschenke für Hausfrauen und erwachsene Töchter folgende 2 Bücher ankündigen, und bitte diejenigen Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, ihren Bedarf durch den Raumburg'schen Wahlzettel zu verlangen:

**Klenke, chem. Koch- und Wirth-**

**schaftsbuch.** à 1  $\mathfrak{f}$  20  $\mathfrak{N}$ g.

— **Sonntagsbriefe eines Natur-**

**forschers an s. relig. Freundin.**

à 1  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{N}$ g.

Leipzig, den 5. Novbr. 1857.

**E. Kummer.**

[15987.] Nur hier angezeigt.

In meinem Verlage erschien soeben:

### Aus der Edda.

**Deutsche Nachklänge in neuen Liedern**

von

**Etjar Ling.**

Druck von Giesecke und Devrient. Eleg.

Miniatur-Ausg.

Preis 20  $\mathfrak{S}$ l.

Ich bitte zu verlangen.

Nordhausen, October 1857.

**Ferd. Förstemann.**